

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 8 „Personal OGTS“ der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ohne Aussprache ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird beschlossen.
Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

Tagesordnung:

1. Mitteilungen des Bürgermeisters
 - 1.1. Feuerwehr-Gerätehaus
 - 1.2. Gemeindezentrum
 - 1.3. Sauberes Schleswig-Holstein 12.03.2022
 - 1.4. Landtagswahl am 8.05.2022
 - 1.5. Defibrillator im Markt-Treff
 - 1.6. Verkehrsspiegel Hauptstraße / Rue de Challes
 - 1.7. Fester Standblitzer in Heidgraben
 - 1.8. Entwässerung Gemeindezentrum
2. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
3. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse
4. Einwohnerfragestunde
5. Schulneubau; hier: Sachstandsbericht
6. Schülerentwicklung 2022/23
7. Kostenentwicklung OGTS und Mensa 2021

Protokoll:

zu 1 Mitteilungen des Bürgermeisters

zu 1.1 Feuerwehr-Gerätehaus

Herr Bürgermeister Jürgensen berichtet, dass es aktuell für den oberen Bereich einen Baustopp gibt, da die Dämmung aufgrund von Feuchtigkeit entfernt werden musste. Die Dämmung wird nun getrocknet und im Objekt abgewartet, ob erneut Feuchtigkeit eintritt.

Die Arbeiten im Außenbereich stocken derzeit aufgrund der Witterungslage.

Im Erdgeschoss können die ausstehenden Arbeiten wie geplant weiter gehen, so dass diese Räumlichkeiten planmäßig zur Verfügung stehen werden.

zur Kenntnis genommen

zu 1.2 Gemeindezentrum

Herr Jürgensen teilt mit, dass die Arbeiten im Gemeindezentrum grundsätzlich abgeschlossen sind. Ein paar kleinere Restarbeiten stehen noch aus, hier stockt es momentan mit den Handwerksfirmen.

zur Kenntnis genommen

zu 1.3 Sauberes Schleswig-Holstein 12.03.2022

Die diesjährige Aktion „Sauberes Schleswig-Holstein“ wird am 12. März 2022 stattfinden, die Gemeinde Heidgraben wird sich wie gewohnt daran beteiligen. Herr Jürgensen bittet alle Anwesenden auf diese Veranstaltung hinzuweisen.

zur Kenntnis genommen

zu 1.4 Landtagswahl am 8.05.2022

Herr Jürgensen berichtet, dass er die Liste mit 24 Wahlhelfern (3 Wahlvorstände) für die anstehende Landtagswahl am 8. Mai 2022 nun fertigstellen konnte. Sollte noch jemand ebenfalls Interesse haben, würde er diese Personen gerne als Ersatzpersonen notieren.

zur Kenntnis genommen

zu 1.5 Defibrillator im Markt-Treff

Der Defibrillator für den Markt-Treff konnte bereits im letzten Jahr im Raum des Bankautomaten montiert werden.

zur Kenntnis genommen

zu 1.6 Verkehrsspiegel Hauptstraße / Rue de Challes

Herr Jürgensen informiert darüber, dass der gewünschte Verkehrsspiegel an der Hauptstraße / Rue de Challes seitens des Landes abgelehnt wurde.

zur Kenntnis genommen

zu 1.7 Fester Standblitzer in Heidgraben

Der Kreis Pinneberg hat der Gemeinde mitgeteilt, dass der jetzige feste Standblitzer in Heidgraben veraltet ist und Ersatzteile nicht mehr beschafft werden können. Es soll daher ein neuer Standblitzer aufgestellt werden. In diesem Zusammenhang hat der Kreis Pinneberg angefragt, ob die Gemeinde sich dann einen anderen Stellplatz wünschen würde. Eine verbindliche Rückmeldung ist bis zum 28.02.2022 gewünscht. Die beantragte Fristverlängerung bis zum 30.09.2022 wurde abgelehnt. Der Bürgermeister hat daraufhin mitgeteilt, dass der jetzige Standplatz beibehalten werden soll.

zur Kenntnis genommen

zu 1.8 Entwässerung Gemeindezentrum

Herr Jürgensen berichtet abschließend, dass die Entwässerungsarbeiten am Gemeindezentrum bereits begonnen haben, aufgrund der Witterungsverhältnisse aber auch diese Arbeiten etwas stocken.

zur Kenntnis genommen

zu 2 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung

Es liegen keine Einwendungen vor.

zu 3 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

Frau Becker gibt bekannt, dass in der letzten Ausschusssitzung im nichtöffentlichen Sitzungsteil über ein Ermäßigungsantrag für die Teilnahme an der OGTS an der Grundschule Heidgraben beraten und einstimmig beschlossen wurde.

zur Kenntnis genommen

zu 4 Einwohnerfragestunde

Herr Rühlow bittet darum dass aufgrund der aktuellen Niederschläge der Bauhof in der Gemeinde Heidgraben größere Wassermulden beseitigt, dies ist schon mit wenig Spatenstichen möglich und verhindert dadurch größere Wasserstellen. Herr Jürgensen sichert zu, dies am morgigen Tag mit dem Bauhof direkt abzustimmen.

zu 5 Schulneubau; hier: Sachstandsbericht

Frau Becker erläutert den bisherigen Planungsstand. Die Arbeitsgruppe hat zuletzt am 25.01.2022 in einer Online-Konferenz getagt. Hierbei wurde u.a. die aktuelle Grundrissplanung besprochen.

Für den 9.02.2022 steht ein Austausch der Architekten mit dem Lehrkörper an, um deren Wünsche zu hören und ggf. in den Grundriss einzuplanen.

Die derzeitige Planung geht von bis zu 200 Schülern aus und einer durchgängigen 2-Zügigkeit. Ein Mensa-Bereich ist ebenfalls vorgesehen. Es sind noch nicht alle Einzelheiten festgelegt, einige Positionen sind noch offen.

Die nächste AG-Beteiligung ist für den 16.02.2022 vorgesehen.

Die entsprechenden Fördermittel sind bereits beantragt. Der aufgestellte Zeitplan ist sehr knapp und aktuell um etwa 2 Monate im Verzug.

Es sind schon Ausschreibungen erfolgt, hier wäre vorab eine Vorstellung in der AG wünschenswert gewesen.

Die Baukosten wurden bisher mit 5 Mio. Euro und zusätzlich 1 Mio. Euro für Nebenkosten wie Abriss, Containerübergangslösung usw. kalkuliert.

Aktuell wurde seitens der Verwaltung eine Kalkulation über 7 Mio. Euro vorgelegt, dies sorgt bei den Beteiligten für Verwunderung.

Herr Rühlow führt aus, dass am 25.01.2022 seitens der Architekten der Vorwurf folgte, dass der Zeitplan bereits im Verzug ist, da die Gemeinde Heidgraben die Standortfrage noch nicht final geklärt hat. Diese Entscheidung wurde abschließend am 7.12.2021 von der Gemeindevertretung beschlossen und direkt am Folgetag dem Architekturbüro mitgeteilt. Er erklärt für die Fraktion der Grünen und Unabhängigen, dass der derzeitige Planungsumfang (ca. 2044 m² und 8 Nebenräume, d.h. ein Nebenraum pro Klasse) nicht mitgetragen wird. Es sollte der Grundriss nochmal deutlich überdacht werden, um die derzeitigen Bauplanungskosten auch zu reduzieren. Im ersten Planungsschritt lagen die m² noch bei etwa 1600 m², der jetzige Planungsstand sieht bereits 2044 m² vor. Auch der Bedarf für 200 Schüler kann nicht nachvollzogen werden, wenn davon auszugehen ist, dass derzeit etwa 120 Schüler aus Heidgraben beschult werden.

Es folgt eine rege Aussprache über den erforderlichen Raumbedarf. Alle Beteiligten sollten sich darüber bewusst sein, dass der Neubau eine Schule der Zukunft für mindestens 50 Jahre sicherstellen sollte.

Herr Jürgensen führt kurz zum vorliegenden Baukostenvolumen von 7 Mio. Euro aus, dass dies die Mittelanmeldung für die Haushaltsplanung 2022 war. Im Rahmen der Haushaltsplanung 2022 kann über diesen Etat noch beraten und beschlossen werden.

Frau Schulz bemängelt, dass sie die Präsentation bei der Sitzung der Gemeindevertretung am 7.12.2022 nicht darstellen durfte. Sie appelliert deutlich an die Anwesenden, dass die räumliche Situation verbessert werden muss und schon jetzt 5 Nebenräume verfügbar sind. Die zukünftigen Räume der OGTS sind schon im Schulalltag eingeplant, können aber nur genutzt werden, wenn auch Lehrkräfte die Schüler in den Räumen betreuen können, da die Räume ansonsten zu weit weg sein werden. Frau Schulz lädt alle Beteiligten zu einem Besuch in die Schule ein, um sich vor Ort einen Einblick zu verschaffen.

Frau Becker fasst nach einer umfassenden Diskussion folgendes zusammen:

- Die Architekten haben auf eine 2-monatige Verzögerung des Zeitplans hingewiesen
- Die Gemeindevertretung hat bereits den Beschluss gefasst, dass ein Bedarf für eine zweizügige Schule gegeben ist und eine Aufstockung auf 24 – 25 Schüler folgen kann
- Die geplante pädagogische Fläche ist für die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Heidgraben und nicht für das Lehrerkollegium
- Bisher hat die Gemeinde Heidgraben immer als Gemeinde sinnvoll investiert und niemand wird dieses Investitionsvolumen leichtfertig beschließen

- Im Arbeitskreis wird sie berichten, dass es Uneinigkeit im Ausschuss gibt und das Raumkonzept überdacht werden muss.
- Das nächste Arbeitskreis-Treffen wird am 16.02.2022 stattfinden. Sie weist vorsorglich daraufhin, dass durch die Uneinigkeit eine weitere Verzögerung im Zeitplan die Folge sein wird.

zur Kenntnis genommen

zu 6 Schülerentwicklung 2022/23

Die Entwicklung der Schülerzahl kann aus der Protokollanlage 1 entnommen werden.

zur Kenntnis genommen

zu 7 Kostenentwicklung OGTS und Mensa 2021

Auf Nachfrage von Herrn Jürgensen führt Frau Jathe-Klemm kurz aus, dass die Corona-Pandemie sicherlich Auswirkungen hat, da es vereinzelt zu Abmeldungen bzw. Reduzierung der Betreuungszeit gekommen ist. Es wird davon ausgegangen, dass sich dies wieder verbessern wird, wenn die Eltern sich auf eine verlässliche nachschulische Betreuung verlassen können. Die Ausfälle der Elternbeiträge durch die Zeiten der Schulschließungen wurden vollständig durch das Land SH gegenüber dem Träger erstattet. Diese Zuwendungen sind bei den Einnahmen entsprechend verbucht.

Herr Rühlow gibt zu bedenken, dass durch das zusätzliche Personal in der Mensa die Kosten dort weiter steigen werden und somit zu einem größeren Defizit führen wird.

Das Zahlenwerk kann der Protokollanlage 2 entnommen werden.

zur Kenntnis genommen

Für die Richtigkeit:

Datum: 21.02.2022

gez. Andrea Becker
Vorsitzende

gez. Jathe-Klemm
Protokollführerin